

Die FEMA sucht Immobilienverwaltungsunternehmen für die Direktanmietung

Release Date: Nov. 14, 2024

Die FEMA ersucht um Informationen von Immobilienverwaltungsunternehmen mit bezugsfertigen Wohn- oder Mietobjekten in Gemeinden in Florida, die von den Hurrikanen Helene und Milton betroffen sind.

Immobilienverwaltungsunternehmen, die in Betracht gezogen werden könnten, sollten in und um Gemeinden geschäftstätig sein, die von den Hurrikanen Helene und/oder Milton betroffen sind, einschließlich der Landkreise Citrus, Columbia, Dixie, Hamilton, Hernando, Lafayette, Levy, Madison, Okeechobee, Pasco, Pinellas, Suwannee und Taylor sowie der umliegenden Gemeinden. Die FEMA ermutigt alle interessierten Immobilienverwaltungsunternehmen, eine Teilnahme in Betracht zu ziehen.

Die Frist für die Beantwortung dieser Informationsanfrage endet am **Freitag, 29. November 2024**.

Was ist das Direktanmietungsprogramm?

Beim Direktanmietungsprogramm handelt es sich um eine Form der direkten Unterstützung für die vorübergehende Wohnraumbeschaffung, die es der FEMA ermöglicht, direkt mit Immobilienverwaltungsunternehmen Verträge abzuschließen, um Immobilien zu mieten, die der Öffentlichkeit normalerweise nicht zur Verfügung stehen. Die Immobilien müssen für mindestens 18 Monate verfügbar sein, mit der Option einer Mietvertragsverlängerung. Die Immobilien werden dann anspruchsberechtigten Katastrophenopfern als vorübergehende Unterkünfte angeboten. Dazu gehören Firmenwohnungen, Ferienwohnungen, Zweitwohnungen, Immobilien im Besitz von Banken, Eigentumswohnungen, Reihenhäuser und andere Unterkünfte. Die FEMA kann diese Einheiten möglicherweise für anspruchsberechtigte Antragsteller verwenden, die aufgrund fehlender Ressourcen keine Mietunterstützung in Anspruch nehmen können.



FEMA

Page 1 of 4

Welche Bedingungen muss die Immobilie erfüllen?

Die Immobilie muss eine bestehende Wohnimmobilie sein, die normalerweise nicht der Öffentlichkeit zur Verfügung steht (d. h. Firmenwohnungen, Ferienwohnungen und Zweitwohnungen), um als vorübergehende Unterkunft genutzt werden zu können:

- Einheiten, die von Antragstellern mit von der FEMA gewährter Mietunterstützung angemietet werden können, werden nicht für die Direktanmietung erworben;
- Hotels, Motels und andere Unterkünfte für Durchreisende werden nicht für die Direktanmietung erworben;
- Die Immobilie muss den vom US-Ministerium für Wohnungsbau und Stadtentwicklung festgelegten Qualitätsstandards für Wohnraum sowie allen relevanten US-bundesstaatlichen Bau- und Belegungsstandards und -vorschriften entsprechen. Alle Versorgungsleitungen, Haushaltsgeräte und sonstigen Einrichtungsgegenstände müssen funktionstüchtig sein;
- Jede Wohneinheit muss über eine vollständige Wohnausstattung verfügen, einschließlich Kochgelegenheit, Essbereich und Sanitäranlagen innerhalb der Wohneinheit;
- Die Immobilie muss sich in angemessener Nähe zu Gemeinde- und Zusatzdiensten befinden, wie beispielsweise barrierefreie öffentliche Verkehrsmittel, Schulen, Feuerwehr und Rettungsdienste, Lebensmittelgeschäfte usw.
- Alle Immobilienverwaltungsunternehmen müssen sich über das System zur Vertragsvergabeverwaltung (System for Award Management, SAM) unter [SAM.gov](https://sam.gov) registrieren, um mit der FEMA Geschäfte tätigen zu können.

Welche Bedingungen gibt es?

- Eine Bestimmung, die der FEMA die ausschließliche Nutzung der Wohneinheiten und das alleinige Ermessen bei der Identifizierung und Auswahl der Bewohner während der Laufzeit des Mietvertrags einräumt.
- Eine Bestimmung, die der FEMA die Möglichkeit einräumt, die Wohneinheit jederzeit mit einer Kündigungsfrist von 30 Tagen an den Eigentümer zurückzugeben und alle monatlichen Zahlungen für die Einheit einzustellen.



- Eine Bestimmung, die es der FEMA erlaubt, auf Kosten der FEMA angemessene Änderungen oder Verbesserungen an der Immobilie vorzunehmen, um einem anspruchsberechtigten Antragsteller mit einer Behinderung oder anderen Zugangs- oder Funktionsbedürfnissen eine angemessene Unterkunft zu bieten.
- Eine Bestimmung, die es der FEMA erlaubt, die Immobilie auf Anforderung des Eigentümers in ihren ursprünglichen Zustand vor den angemessenen Änderungen oder Verbesserungen zurückzusetzen.
- Eine Bestimmung, die einen Nachtrag zum Mietvertrag enthält, der die Bedingungen der FEMA in Bezug auf die Anspruchsberechtigung und die Beendigung des Mietverhältnisses sowie die Räumung in jeden Mietvertrag zwischen dem Eigentümer und dem Bewohner aufnimmt.
- Eine Bestimmung, die den Verzicht auf eine Bonitätsprüfung für anspruchsberechtigte Antragsteller vorsieht.
- Eine Bestimmung, die es der FEMA erlaubt, eine frei gewordene Wohneinheit neu zuzuweisen, wenn anspruchsberechtigte Antragsteller vorübergehend eine Unterkunft benötigen und eine Wohneinheit vor Ablauf des Unterstützungszeitraums verfügbar wird.
- Die Immobilieneigentümer müssen alle Instandhaltungsdienstleistungen für das Gebäude erbringen.
- Die Immobilieneigentümer müssen ihre Hypothekenzahlungen ordnungsgemäß und fristgerecht leisten und über eine gültige Mietlizenz verfügen.

Welche Informationen werden benötigt?

Interessierte Immobilieneigentümer sollten die folgenden Informationen zur Verfügung stellen:

- Name der Wohnungsanlage, Standort, Name und Telefonnummer des Eigentümers oder Kontaktinformationen (falls nicht der Eigentümer selbst).
- Anzahl der leerstehenden Wohneinheiten mit separatem Bad, Küche und Wohnraum, die für die ausschließliche Verwendung durch die FEMA zur Verfügung stehen, sowie Anzahl der Schlafzimmer in jeder Einheit.
- Anzahl der Wohneinheiten, die den einheitlichen US-Standards für Barrierefreiheit (Uniform Federal Accessibility Standards) entsprechen, und/oder Merkmale, die die Barrierefreiheit für Personen mit Behinderungen gewährleisten.



- Bestätigung, dass der Eigentümer die Hypothekenzahlungen für die Immobilie aktuell zeitgemäß leistet und auf dem neuesten Stand hält.
- Bestätigung, dass die Immobilie für Antragsteller sofort bezugsfertig ist.
- Nutzungshistorie des Gebäudes (Daten der Nutzung als Mietobjekt usw.), falls zutreffend.
- Angaben über in der Miete enthaltene Nebenkosten.
- Anzahl der vollständig möblierten Wohneinheiten.
- Mietpreisspanne für die Immobilie, einschließlich aller zugehörigen Gebühren.
- Beschränkungen in Bezug auf Haustiere, wie beispielsweise Art, Anzahl oder Größe, und geltende Kautionen für Haustiere und
- Anzahl der Parkplätze (einschließlich barrierefreier und für Kleinlaster zugänglicher Parkplätze), die für jede Wohneinheit zur Verfügung stehen.

Weitere Informationen

- Interessierte Immobilieneigentümer oder -verwaltungsunternehmen müssen ihre Antworten und Kommentare bis **Freitag, 29. November 2024** an die folgende E-Mail-Adresse senden: fema-direct-lease-dr4828fl@fema.dhs.gov. Die Betreffzeile der E-Mail sollte wie folgt lauten: RFI# 70FBR425I00000005.
- Weitere Informationen zu dieser Möglichkeit finden Sie unter [SAM.gov](https://www.sam.gov).

Die Informationsanfrage (Request for information, RFI) stellt keine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots (Request for Proposal, RFP0), Ausschreibung (Invitation for Bid, IFB) oder Aufforderung zum Kostenvoranschlag (Request for Quotation, RFQ) dar und ist nicht als Verpflichtung der US-Regierung zum Abschluss eines Vertrags auszulegen. Die US-Regierung wird auch nicht für die Informationen bezahlen, die als Antwort auf diese Anfrage eingereicht werden. Die Antworten auf diese Bekanntmachung werden verwendet, um festzustellen, welche Immobilien die Kriterien für die Direktanmietung erfüllen und die schnellste und kostengünstigste Möglichkeit bieten, um den anspruchsberechtigten Katastrophenopfern direkte Unterstützung zu leisten. Die FEMA möchte zu Planungszwecken Marktinformationen oder -kapazitäten feststellen.

